

# KULTURELLE KINDER- UND JUGENDBILDUNG

Die kulturelle Kinder- und Jugendbildung der Landeshauptstadt Hannover ist seit 2012 fester Bestandteil der Stadtteilkultur. Ihre Aufgabe ist unter anderem, nachhaltige, verbindliche Strukturen und Formate zu entwickeln und bereitzustellen, die es vielen Menschen ermöglichen, an Kultur in ihrer Stadt mitzuwirken und diese selbst zu gestalten.

Zu den verschiedenen Partnern der kulturellen Kinder- und Jugendbildung zählen Schulen, Kitas, die Volkshochschule und andere Bildungszentren, Bibliotheken, Museen, Theater, die Musikschule, die Oper sowie freischaffende Künstler/-innen. Eine zentrale Aufgabe ist die Weiterbildung und Beratung von Lehrenden.

## ZEW

### Zentrale Einrichtung für Weiterbildung

Die ZEW ist die zentrale Dienstleistungseinrichtung der Leibniz Universität Hannover, die als Kooperations- und Beratungsstelle wissenschaftliche Weiterbildung initiiert, unterstützt und – auch eigenständig – durchführt. Mit den Veranstaltungen erreicht die ZEW jährlich etwa 6.000 Personen. Im Vordergrund stehen Bildungsangebote in Kooperation mit Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Gewerkschaften sowie Angebote u. a. für Lehrer/-innen, Fach- und Führungskräfte aus Unternehmen sowie Seniorinnen und Senioren oder Gasthörernde der Universität. Thematisch reicht das Angebot von berufsbezogener Weiterbildung über frauenspezifische Kurse bis zu Schulungen in Mediation und Multimedia.

Nähere Informationen gibt Ihnen gerne das Sekretariat der ZEW unter:

T. 05 11/762-45 48

[www.zew.uni-hannover.de](http://www.zew.uni-hannover.de)

# INHALTLICHE BEGLEITUNG UND ORGANISATION

### Dipl.-Kulturpäd. Anja Neideck

T. 05 11/168-4 95 51 • F. 05 11/168-4 95 67

[anja.neideck@hannover-stadt.de](mailto:anja.neideck@hannover-stadt.de)

### Landeshauptstadt Hannover

#### Stadtteilkultur / Kulturelle Kinder- und Jugendbildung

c/o Freizeitheim Döhren

An der Wollbahn 1

30519 Hannover

## ANMELDUNG UND KOSTEN

Ihre verbindliche Anmeldung mit Ihren persönlichen Daten und einer kurzen Benennung der derzeitigen beruflichen Tätigkeiten senden Sie bitte an u. a. Adresse.

Die Anmeldeunterlagen finden Sie auf unserer Webseite oder gerne schicken wir sie Ihnen auch zu.

Da es sich um einen geschlossenen Kurs handelt, kann nur der gesamte Lehrgang gebucht werden. Die Gesamtkosten für die Fortbildung betragen 1.245,00 Euro, zahlbar nach Rechnung in drei Raten à 415,00 Euro. Für die Blockveranstaltung sind für Unterbringung und Verpflegung circa 230,00 Euro vor Ort zu entrichten.

### Information und Anmeldung:

#### Dipl.-Päd. Britta Jahn

T. 05 11/762-1 91 08 • F. 05 11/762-56 86

[b.jahn@zew.uni-hannover.de](mailto:b.jahn@zew.uni-hannover.de)

### Leibniz Universität Hannover

#### Zentrale Einrichtung für Weiterbildung (ZEW)

Schloßwender Straße 7

30159 Hannover



# THEATER-PÄDAGOGISCHE FORTBILDUNG

FÜR PÄDAGOGISCHE BERUFSGRUPPEN

APRIL 2018 – FEBRUAR 2019



### Leibniz Universität Hannover

#### Zentrale Einrichtung für Weiterbildung (ZEW)

Dipl.-Päd. Britta Jahn

Schloßwender Straße 7

30159 Hannover

T. 05 11/762-1 91 08 • F. 05 11/762-56 86

[www.zew.uni-hannover.de](http://www.zew.uni-hannover.de)

### Kulturelle Kinder- und Jugendbildung der Landeshauptstadt Hannover

Dipl.-Kulturpäd. Anja Neideck

c/o Freizeitheim Döhren

An der Wollbahn 1

30519 Hannover

T. 05 11/168-4 95 51 • F. 05 11/168-4 95 67

# IDEE & KONZEPT

Das Konzept beinhaltet einen lebendigen Wechsel von fachlichem Input, praktischen Übungen und Reflexion der eigenen Erfahrungen und der Umsetzung im jeweiligen pädagogischen Kontext.

Theaterpädagogische Methoden können in den unterschiedlichsten Arbeitsbereichen eingesetzt werden – in der Schule, in der Uni, der Gemeinde, im Kindergarten, Krankenhaus, in der Justizvollzugsanstalt, im Wohnstift, Jugendzentrum, von Bildungseinrichtungen bis hin zu traditionellen Unternehmen. Der Einsatz theaterpädagogischer Methoden fördert soziale Kompetenzen, Teamfähigkeit, Kommunikation, Verantwortungsbewusstsein, Selbstreflexion, den Umgang mit Sprache und Bewegung und schult den Blick für künstlerische Prozesse.

# FORTBILDUNGS- INHALTE

- Theaterspiele, Kennenlern- und Bewegungsspiele
- Improvisation / Theatersport
- Spiele mit Raum, Bildern und Objekten
- Monolog / Dialog / Inszenierung
- Atem / Stimme / Sprechen / Text
- Szenisches Schreiben
- Körpersprache / Körperausdruck / Tanz
- Chorisches Spiel
- Bühnenpräsenz und Rollenstudium

# TEILNAHME

Die Fortbildung richtet sich an Personen, die theaterpädagogische Methoden in ihre verschiedenen pädagogischen und sozialen Arbeitsfelder einfließen lassen möchten.

- Lehrerinnen und Lehrer an Hochschulen und Fachhochschulen,
- Diplom- und Sozialpädagoginnen und -pädagogen,
- Freizeit- und Kulturpädagoginnen und -pädagogen,
- Pastorinnen und Pastoren,
- Erzieher/-innen, Heilerzieher/-innen und Altenpfleger/-innen,
- Psychologinnen und Psychologen,
- Lehrerinnen und Lehrer (alle Schulformen) usw.

# HINWEIS FÜR LEHRENDE

Die Maßnahme ist vom NLQ (Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung) anerkannt. Im Anschluss an die Fortbildung gibt es das Angebot „Selberspielen“, einen wöchentlich stattfindenden Theaterkurs, in dem die Teilnehmenden sich selbst auf der Bühne erproben können (*offen für alle Fortbildungsteilnehmenden*).

# ORT

Der Großteil der Veranstaltungen findet im Freizeithaus Linden statt (Windheimstraße 4, 30451 Hannover – vom Hauptbahnhof mit der Stadtbahnlinie 10 Richtung Ahlem, Haltestelle Ungerstraße).

Die Blockveranstaltung findet in der Bundesakademie für Kulturelle Bildung in Wolfenbüttel statt.

# ABSCHLUSS- DOKUMENT

Die kulturelle Kinder- und Jugendbildung der Landeshauptstadt Hannover und die Leibniz Universität Hannover bescheinigen die erfolgreiche Teilnahme durch ein qualifiziertes Abschlussdokument; Voraussetzungen sind die regelmäßige Teilnahme (max. vier Fehltage), die aktive Beteiligung in den einzelnen Veranstaltungen sowie eine Abschlusspräsentation.



# DOZENTEN UND DOZENTINNEN

## JAZEK DARWICKI

Schauspieler, Tänzer, Ki Tai Jutsu-Trainer,  
Lehrer für Darstellendes Spiel (IGS Roderbruch)

## SHWAN KARIM

Regisseur, Schauspieler

## ANJA NEIDECK

Dipl.-Kulturpädagogin (Kulturelle Kinder- und Jugendbildung  
der Landeshauptstadt Hannover)

## RUTH RUTKOWSKI

Regisseurin (Theater fensterzurstadt), Kostümbildnerin

## JULIA SOLORZANO

Theaterpädagogin, Regisseurin, Schauspielerin

## CARL-LUDWIG WEINKNECHT

Schauspieler, Dozent (Leibniz Universität Hannover)

## ULRIKE WILLBERG

Autorin, Regisseurin

*Änderungen vorbehalten.*



# TERMINE

Die Fortbildung wird über einen Zeitraum von einem Jahr durchgeführt und beginnt am **13./14.4.2018**. Der Umfang der Fortbildung beträgt 150 U-Std.

## ■ **INFORMATIONSVORANSTALTUNG**

Wir laden alle Interessierten herzlich zu einer unserer Informationsveranstaltungen im Freizeithaus Linden ein:

**Dienstag, den 06.2.2018 und 06.3.2018, jeweils um 17:00 Uhr.**

Die Informationsveranstaltungen sind kostenfrei und unverbindlich; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## ■ **4 VERANSTALTUNGSTAGE**

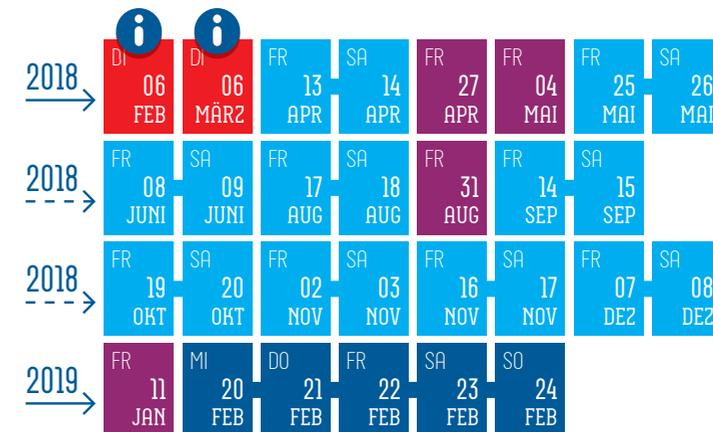
Jeweils freitags von 17:00 bis 21:00 Uhr.

## ■ **9 WOCHENENDEN**

Jeweils freitags von 17:00 bis 21:00 und samstags von 10:00 bis 14:00 Uhr.

## ■ **1 BLOCKVERANSTALTUNG (als Bildungsurlaub anerkannt)**

Mittwoch, den 20.2.2019, 14:00 Uhr bis Sonntag, den 24.2.2019, 13:00 Uhr.



*Änderungen vorbehalten.*

